



archivierte Berichte Gesamtverein 2015

Archiv 2013 -2018

Beitragsseiten

Filter:

Triathlonabteilung aufgelöst

Dezember 2015

„Der Nachwuchs fehlt“, und „eine so trainingsintensive Sportart kostete viel Zeit und Engagement von Trainern und Sportlern“ das waren die Hauptgründe um die Abteilung Triathlon zum Jahreswechsel aufzulösen. Dabei hatte alles so toll begonnen. Im Jahr 2005 gründete man die Abteilung, deren Mitglieder sich selbst den Namen Iron Speedies gaben. Mit mehr als 30 Kindern und wenigen Erwachsenen, aber einem hochmotivierten Trainerteam startete man um die Neulinge an Wettkämpfe mit Radelfahren, Schwimmen und Laufen heran zu führen. Schon ab 2006 nahm man an zahlreichen Wettkämpfen teil und sogar im Ausland, wie beim Ironman auf Malaysia 2009, bei dem 2 Erwachsene VfB-Triathleten starteten. Mit Alexandra Mitschke hatte man dann auch eine erfolgreiche Triathletin mit an Bord, die sich auch als Traineein beim VfB mit einbrachte. Aber auch die Eltern vieler Kinder und Jugendlicher der Abteilung wurden zu Traithlonfans und machten bei dem ein oder anderen Wettkampf mit. Aber je mehr Jahre ins Land gingen desto mehr Kinder und Jugendliche orientierten sich anders oder hatten für diese trainingsintensive Sportart keine Zeit mehr und die Abteilung schrumpfte. Schulabschlüsse, Studium, Ausbildung standen im Vordergrund und oftmals nahmen nur noch einzelne an Wettbewerben teil, wie Martin Voigt, der sogar einen bayrischen Meistertitel errang. Zwar wurden noch viele Trainingsangebote genutzt wie z.B. Spinning, das Pierre Gommeringer auch heuer noch anbietet, aber die Teilnahme an Wettbewerben war enorm rückläufig. So entschlossen sich die Abteilungsleiterinnen Sylvette Gommeringer und Nadja Thiel gemeinsam mit der VfB Vorstandschaft die Abteilung zum 1.1.2016 aufzulösen. Aber die gute Nachricht ist die, dass die 3 Sportarten weiterhin angeboten werden. So kann man Donnerstags weiterhin ins Neufahrner Hallenbad zum Schwimmtraining und montags bzw. freitags dank des Lauftrainings von Verena Haargarten Strecken absolvieren. Nur werden diese Sportarten nun von der Abteilung Ski & Wandern angeboten. Das Spinningtraining gehört nun zum Angebot der Fitness & Gymnastik Abteilung.

cob Dezember 2015

archivierte Berichte Gesamtverein 2015
Triathlonabteilung aufgelöst
Erfolgreiche Weihnachtsfeier mit Nikolaus und „Fresser“
Eins, zwei, drei, liebevoll verpackt
Lange Nacht des Sports
Ehre, wem Ehre gebührt
Verabschiedung vom Vereinsgründer
Sportlerehrung mit 13 Vertretern des VfB's
Nicht alle kamen
VfB beweist sich als guter Gastgeber
Volksfestlauf 2015
VfB mit vielen Mitgliedern beim Volksfesteinlauf dabei
Zwei VfB-Teams auf den ersten Plätzen
65 Jahre alt und 1823 Mitglieder stark
Mehr Gäste als erwartet
Berichte vor 2015
Alle Seiten

- Gesamtverein
- Fitness & Gymnastik
- Fußball
- Kegeln
- Radsport
- Ski & Wandern
- Stockschützen
- Tanzsport & Jumping®
- Tennis
- Tischtennis
- Triathlon (bis 2015)
- Volleyball
- zu den aktuellen Berichten

Feedback

Erfolgreiche Weihnachtsfeier mit Nikolaus und „Fresser“

05.12.2015

Eine rundum gelungene Weihnachtsfeier gab es heuer im Gemeindesaal. Alles passte. Das Team der Parkwirtschaft kümmerte sich um die Verpflegung, viele VfB-Mitglieder waren gekommen, so dass es nur einzelne, leere Stühle gab und das Programm des Abends hatte einiges zu bieten. Weihnachtlich geschmückte Tische im Kerzenschein empfingen die Gäste und der Vereinsvorsitzende Werner Schwirtz zeigte sich hocheifrig, dass viele VfB'ler der Einladung gefolgt waren. In seiner kurzen Begrüßungsansprache ging er auf die sportlichen Erfolge, wie die der Landesligisten, der Kegler und der Stockschützen ein, mahnte aber auch an, dass um weiterhin als größter Verein erfolgreich arbeiten zu können, weitere Planungen und Baumaßnahmen nötig sind, wie Sportplatzweiterungen, Aus/Um/Neubau der Tennisanlagen und neue Hallen. Denn mittlerweile sind die Sportkurse im Sportforum sehr gut belegt, auch dank Jumping und anderer innovativer Sportkurse im Fitnessforum. Auch sprach Schwirtz seine Hoffnungen aus, dass man nicht dieselbe Zeit benötigen sollte wie bei den Planungen und Baumaßnahmen für den Sportpark, denn von den ersten Gesprächen 1996 dauerte es bis zum Einzug 2011 doch eine beachtliche Zeit. 2015 war auch ein Jahr der Jubiläen: 65 Jahre Fußball, 30 Jahre Ski & Wandern und 25 Jahre Tanzsport. So richtig gefeiert wurde aber nur bei der Abteilung Ski & Wandern, aber in 10 Jahren, so Werner Schwirtz, wird man es so richtig krachen lassen, denn dann wird ja der Gesamtverein, ebenso wie die Abteilung Fußball, 75 Jahre alt.

Besinnlich wurde es dann dank der 9 jährigen Kiara, die zum ersten Mal auf einem elektrischen Klavier ein paar Weihnachtweisen spielte und Barbara Techtint, die während der Musikstücke vorlas. Besonders treffend war die Anklageerhebung gegen den Weihnachtsmann wegen einiger Vergehen, die nicht nur zum Lachen sondern auch gleichzeitig zum Nachdenken anregte. Auch wurden wieder Präsente verteilt und die Vorstandschaft vertreten durch Werner Schwirtz, Sepp Troldl und Michaela Reitmeyer nutzen die Chancen denen zu Danken, die sich auf vielerlei Art und Weise auch im Verein engagierten: So erhielten die anwesenden Abteilungsleiter oder deren Vertreter

ein Dankeschön, ebenso wie Schriftführerin Barbara Techentin, Jugendleiterin Renate Hofbauer, Seniorenbeauftragte und Fahnenab-
Ordnungsorganisatorin Carin Hagn, Pressewartin Christiane Oldenburg-Balden und Webkoordinator Martin Balden ein Präsent. Aber
auch den Mitgliedern der Vorstandschaft wurde gedankt.

Auch die Abteilung Ski & Wandern nutze die Möglichkeit „Merci“ zu sagen und so erhielt Abteilungsleiter Stefan Lochner ein Geschenk,
nicht nur für seine toll organisierten Radtouren, sondern auch für seine nette Art der Abteilungsführung von seiner Stellvertreterin Sig-
rid Schwirtz. Letztere dankte auch im Namen aller Kursteilnehmer den Übungsleitern für ihr Engagement. So auch Maria, die im März ein
Baby erwartet und erst einmal nicht mehr aktiv ist.

Hermann Schmidmeier und Markus Loibl, Kapitän der 2. Mannschaft luden Trainer Anton Plattner und Peter Hiebl auf die Bühne um ih-
nen für ihren Einsatz als Interimstrainer der 2. Mannschaft mit Präsentkörben zu danken.

Als Überraschungsgast kam auch noch der Nikolausvorbei, der aus dem Nähkästchen der 1. Mannschaft plauderte. Gut informiert
reimte er über Schwächen, Eigenarten und Stärken der Landesligaspieler und erntete dafür Beifall. Den gab es auch für das Ensemble
des diesjährigen Theaterstücks „Such Fresser, weiblich“. Die glänzend aufgelegten Schauspieler Harald Kindshofer, Renate Schmid-
meier, Karin Troidl, Renate Sacher, Martin Schuster und Heli Wolter unterhielten das Publikum auf's Beste mit der kleinen Verwech-
slungskomödie und wurden dafür verdient mit lang anhaltendem Beifall belohnt. Spannung kam auf, als es zur Auslosung der Tombola-
preise kam. Preise mit originellen Namen wie „Doping für Hals und Garten“, „Jacky liebt's gepflegt“ oder „Motiviert auch Faule“ mach-
ten neugierig. Das diesjährige Prinzenpaar Florian III und Julia II gab sein Bestes, um die Gewinne zu streuen, aber auch heuer gab es
mehrfache Gewinner. Den 3. Hauptpreis gewann Franz Kopp, der ebenso wie die Siegerin des 2. Hauptpreises Barbara Techentin nicht in
der Lage war den riesigen Geschenk- und Fresskorb alleine zu bewegen. Der Hauptpreis von 500 Euro ging an Nils Kampert, der sich über
die schönen, grünen, gerahmten Geldscheine sehr freute. Es war eine schöne Weihnachtsfeier, für die sich die Vorstandschaft bei allen
Sponsoren, Helfern, Ehrenamtlichen und Mitgliedern bedankt und gleichzeitig allen ein Frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch
ins Jahr 2016 wünscht. 06.12.2015 cob

{eventgallery event='2015Weihnachtsfeier' attr=images mode=tiles max_images=10thumb_width=100 offset=0 }

Eins, zwei, drei, liebevoll verpackt

03.12.2015

Vieles gehört zu den Vorbereitungen für eine große Weihnachtsfeier. Nicht nur, dass man bei den örtlichen Firmen vorspricht, um Prä-
sente für die Tombola zu erhalten. An dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön an alle, die den VfB unterstützen und an diejeni-
gen, die bei den Firmen persönlich angefragt haben. Auch die erhaltenen Präsente wollen schön verpackt sein. Darum kümmern sich
seit Jahren einige freiwillige Helfer und Helferinnen von der Abteilung Fitness & Gymnastik, Ski & Wandern und Tennis. Sie opfern ihre
Freizeit um mit viel Liebe die Geschenke auch optisch ansprechend für die Tombola zu präsentieren. Einige sind dabei schon richtige
Künstler, die schnell die Preise ins richtige Bild rücken. Aber auch Michaela Reitmeyer und einige andere haben dann noch zu tun. Denn
für die Tombola gilt es auch noch den Gewinnen passende Namen zu geben. Man darf also wieder gespannt sein. cob 4.12.2015



Lange Nacht des Sports

14.11.2015

Auch heuer fand sie wieder statt: Die „Lange Nacht des Sports“ im Sportpark Hallbergmoos. Neben Luftgewehr-Schiessen, Zumba und Karate steuerte der VfB wieder viel zum Programm bei. Die Tischtennis-Abteilung bot 4 Einheiten lang die Möglichkeit sich die Bälle um die Ohren zu schlagen, also Ping-Pong zu spielen. Besonders stark vertreten waren Programme aus dem Fitness Forum: So gab es den „Fatburner“ mit Alena, Drums Alive mit Judith, Kickbox Aerobic mit Alexandra, Drumbata mit Judith, Step Workout mit Alena, Rücken&Co mit Manuela, Bodyweight mit Alena, Latin Party mit Simona, Just Dance mit Simona, Bouldern mit Thomas P. und 4 mal Jumping Fitness mit Renate. Alle Angebote waren sehr gut besucht und einen ganz besonders großen Andrang gab es beim Jumping. Hier galt es für die Interessierten sich in Listen einzutragen, da pro Einheit nur immer 20 Trampoline zur Verfügung standen. Renate Hofbauer als Trainerin zeigte enorme Fitness, denn sie führte durch alle Einheiten selbst, nur ihre Stimme schwächelte nach 2 Stunden Sport ohne Mikro. Wie Jumping kamen auch alle anderen Angebote aus dem Fitness Forum sehr gut an und so mancher zeigte großes Interesse an den Kursen. Auch das Rahmenprogramm bot wieder vieles; Live Musik mit „Patrick Lemm“ und „Me and the heat“ Cocktailbar und Disco Kegeln. Das Team von Ivan Marinic von der Parkwirtschaft sorgte für die Bewirtung und bot als besonderes Extra Spanferkel vom Spieß. Nicht nur für Sportinteressierte und Aktive war es wieder eine schöne Veranstaltung, die ihren festen Platz im Gemeindeleben erobert hat. cob 16.11.2015

{eventgallery event='2015LangeNachtDesSports' attr=images mode=tiles max_images=10thumb_width=100 offset=0 }



Ehre, wem Ehre gebührt

12.11.2015

VfB Hallbergmoos ehrt langjährige Vereinsmitglieder



Jedes Jahr ehrt der VfB Hallbergmoos Vereinsmitglieder, die dem Verein schon über Jahrzehnte die Treue halten. Heuer gab es auch eine ganz besondere Ehrung, denn der Verein feiert 2015 sein 65 jähriges Bestehen und 9 Sportler, die mit dabei waren als der Verein aus der Taufe gehoben wurde, waren eingeladen um mit der Vereinsführung und anderen Jubilaren zu feiern. Insgesamt waren 39 Mitglieder angeschrieben worden, von denen 21 dann erschienen. Werner Schwirtz, der Vereinsvorstand begrüßte alle Anwesenden und ganz besonders die Sechs , die von den „Gründungsväter“ anwesend waren. Wobei Gründungsväter vielleicht der falsche Begriff ist, denn Alfred Pflügl sen. war gerade 12 Jahre als er Mitglied im Verein wurde und auch die anderen „Erstmitglieder“ waren damals noch Jungspunde und zwischen 18 und 30 Jahren alt. Werner Schwirtz freute sich mit seinen Präsidiumsmitgliedern Sepp Troidl und Michaela Reitmeyer die „alten Haudegen“ des Vereins noch so fit und rüstig begrüßen und erleben zu dürfen und als Präsent erhielten Alfred Pflügl sen., Herbert Wagner, Johann Eberl sen., Matthias Minges sen., Theodor Schröckenbauer sen. und Otto Schmidmeier eine Flasche Sekt und einen Gutschein von der Parkwirtschaft. Stolz 60 Jahre gehört Franz Haslauer sen. dem Verein an, wie auch Ex-Bürgermeister und Ex-Landrat Manfred Pointner, der aber Sekt und Gutschein nicht in Empfang nehmen konnte, weil er im Urlaub war. Auf ein halbes Jahrhundert in den Reihen des VfB kann Erich Bonusas zurückblicken. Er erhielt neben einem VfB-Krug, einem Gutschein, die VfB Sonder-Nadel und gehört nun dem Kreis der Ehrenmitglieder des VfB an. Einen VfB- Bierseidel, einen Gutschein für die Parkwirtschaft und eine Verdienstnadel erhielten für ihre 40 jährige Vereinszugehörigkeit Hans Hartshauer, Rainer Haslbeck, Herbert Kollmannsberger, Bernhard Kopp, Kurt Rackl, Helmut Schäfer und Thomas Spitzweg. Die einzigen zwei Frauen, die an diesem Abend ausgezeichnet wurden waren Roswitha Reisinger und Maria Elshuber. Wie auch Rupert Zieglertrum und Hermann Sedlmeier sind sie seit 30 Jahre dem Verein treu und erhielten die goldene Vereinsnadel, eine Weißbiertglas und einen Gutschein. Von den 9 Mitgliedern, die seit 25 Jahren VfB-Vereinsangehörige sind, war nur Karl-Heinz Reuther erschienen, der sich über die silberne Vereinsnadel, den Gutschein und den VfB-Schal freuen durfte.

Feedback



25+30 Jahre: v.l.n.r. Rupert Zieglertrum, Karl-Heinz Reuther, Maria Elshuber, Roswitha Reisinger, Hermann Sedlmeier



40 Jahre: v.l.n.r. Helmut Schäfer, Bernhard Kopp, Herbert Kollmannsberger, Kurt Rackl, Rainer Haslbeck, Hans Hartshauer und Thomas Spitzweg





50 Jahre: 3. Vorstand Michaela Reitmeyer, VfB Seniorenbeauftragte Carin Hagn, Erich Bonusas, zweiter Vorstand Sepp Troidl und Vorstand Werner Schwirtz



60 Jahre: 3. Vorstand Michaela Reitmeyer, Franz Haslauer sen. und VfB Seniorenbeauftragte Carin Hagn



65 Jahre: v.l.n.r. 2. Vorstand Sepp Troidl, Alfred Pflügl sen., 3. Vorstand Michaela Reitmeyer, Herbert Wagner, Matthias Minges, Otto Schmidmeier, Johann Eberl sen., Vorstand Werner Schwirtz, Theodor Schröckenbauer sen. und die VfB Seniorenbeauftragte Carin Hagn



Vorstand bei Ehrungen

Verabschiedung vom Vereinsgründer

21.10.2015

Zahlreiche Vertreter des VfB's, unter anderem die Vorstandschaft, aber auch einige Gefährten aus den frühen Jahren des VfB's waren am 21.10.2015 nach Garmisch-Partenkirchen gereist um an der Trauerfeier von Erich Bründl teilzunehmen. Bei herrlichen Herbstwetter und vor beeindruckender Bergeskulisse verabschiedete man den Vereinsgründer, der sich über Jahrzehnte um das Wohl des Vereins gesorgt hatte. Auch die Fahnenabordnung des VfB's und zahlreiche Vertreter der Gemeinde waren angereist um dem Ehrenvorsitzenden des Vereins die letzte Ehre zu erweisen. cob 29.10.2015





Am 09.10.2015 verstarb unser Vereinsgründer und Ehrenvorsitzenden Erich Bründl im Alter von 95 Jahren in einem Seniorenheim in Garmisch-Partenkirchen. Er war der Mann, der den VfB Hallbergmoos quasi geboren bzw. aus der Taufe gehoben hat. Sein Engagement und seine Begeisterungsfähigkeit kennzeichneten die Gründerjahre des VfB. Das „Urgestein des VfB“ war auch der allererste Vorsitzende und Ehrenvorsitzende des VfB. Vielen wird er als Erzähler heiterer Geschichten und Anekdoten in Erinnerungen bleiben. Viel könnte man über den Autor zahlreicher Heimatgeschichten sagen und schreiben, Tatsache ist : „Ein großartiger Mensch ist von uns gegangen. Wer ihn gekannt hat, war stolz auf seine Freundschaft“, so Werner Schwirtz 1. Vorstand im Namen des VfB Hallbergmoos-Goldach e.V.

Sportlerehrung mit 13 Vertretern des VfB's

13.10.2015



Nur 13 Sportler des VfB's wurden heuer von der Gemeinde geehrt. Zwar hatte der Verein noch wesentlich mehr Sportler und Mannschaften vorgeschlagen, doch sie scheiterten an den Regularien des Sportlerehrungsgremiums. Im Nebenraum der Sportwirtschaft fanden unter Leitung von Bürgermeister Harald Reents die Ehrungen statt. Da Sportreferent Heinrich Lemer erkrankt war sprang Vereinsreferent Karl-Heinz Bergmeier ein und assistierte dem Gemeindechef bei der Durchführung, der von Bärbel Mach und Benjamin Henn organisierten Veranstaltung. Insgesamt 47 Sportler wurden geehrt, wobei alleine 11 Einzelsportler und die 1. Mannschaft des SV Siegfried ausgezeichnet wurden, dazu noch ein paar auswärtige Sportler und 2 Vertretern der SG Edelweiß. Vom VfB wurden zwei Kegler nämlich Oliver Langner und Marco Storch geehrt.



Erster belegte den dritten Platz in der Schnittliste der Bezirksoberliga, was bedeutete das er über die ganze Saison gute Ergebnisse abliefern um im Schnitt der drittbesten Kegler war. Bester Kegler der Kegler war sein Mannschaftskollege Marco Storch, der nicht nur die Schnittliste anführte, sondern mit 632 Holz auch den Ligarekord stellte.



Eine Sonderehrung wurde Marcel Horn zu Teil. Er ist seit 2007 als Schiedsrichter für die VfB-Fußballabteilung aktiv und ist nun als Kreisligaschiedsrichter berufen worden. Ferner fungiert er auch als Schiedsrichterassistent bei Spielen bis zur Bezirksliga.



Aus der Stockschißen-Abteilung wurden die Damen 1 und die Damen 2 geehrt. Auf Eis schafften Rita Bösl, Franziska Dücker, Hildegard Felber, Roswitha Frühbeis und Angelika Neumair den Aufstieg in die 1. Bundesliga.



Der zweiten Damenmannschaft mit Kunigunde Adelsperger, Angelika Paluch, Erna Wagner und Maria Westermeier gelang auf Asphalt der Aufstieg in die Bezirksoberliga. Das besondere an diesem Team ist dass drei der 4 Sportlerinnen rüstige Mitsiebzigerinnen sind und immer noch voll im Training stehen und aktiv bei Wettkämpfen dabei sind. Beifall und anerkennende Worte gab es zum Abschluss der Veranstaltung für Elisabeth Wagner.



Mit 100 Jahren ist sie die derzeit älteste aktive Sportlerin des VfB's. Jeden Freitag kommt die rüstige Seniorin aus München mit der S-Bahn angereist um gemeinsam mit ihrer Tochter das Seniorenturnen, welches von Martina Wilkowski angeboten wird, zu besuchen. Respektvoll und mit viel Hochachtung lobte Bürgermeister Harald Reents für ihre Leistungen. Elisabeth Wagner zeigte sich sehr gerührt ansich dieser Ehrung und wünschte mit einer großen Geste allen Anwesenden auch dass sie bis ins hohe Alter aktiv und Gesund bleiben mögen. Damit endete die Veranstaltung die im Gegensatz zum Vorjahr als in 2 Veranstaltungen 191 Sportler geehrt wurden als recht übersichtlich daher kam. Der VfB Hallbergmoos hatte neben den genannten Sportlern noch zahlreiche Teams und Aktive norminiert, die aber nicht eingeladen wurden. An dieser Stelle möchte die Vorstandschaft nochmal allen, auch wenn sie nicht geehrt wurden, ihre Anerkennung aussprechen, denn auch sie haben Großartiges geleistet: Die Kegler für das Double /Kreismeisterschaft und Landkreispokalsieger, die Volleyball Mixed-Mannschaft für Erreichen der obberbay.Meisterschaften, Volleyballerinnen der Damen 1: Relegationsspiele zum Aufstieg in die Bezirksliga, Fußball :die 3. Mannschaft: Aufstieg von der C-Klasse Gruppe 4 in die B-Klasse und zugleich Meister in dieser Gruppe gleich in der ersten Saison des Bestehens, die AH: Meisterschaft und Finalist im Kreispokal/Einzug ins

Halbfinale der Obberbayrischen Meisterschaften, E-Jugend für ihren Einzug ins Bezirksfinale des Merkur-Cups und dem Erreichen des 4. Platzes, B1 als Hallenkreismeister, Tennis: U 9 Dunlop Kleinfeld/ Meister der Gruppe Dunlop Kleinfeld U9 und zweiter bei den Regionalmeisterschaften.

cob14.10.2015

Nicht alle kamen

11.09.2015

Einmal im Jahr lädt die Vorstandschaft des VfB Hallbergmoos zum Funktionärstreffen ein. Dieses Treffen dient dazu all den ehrenamtlichen Helfern rund um den VfB zu danken. Werner Schwirtz, Sepp Troidl und Michaela Reitmeyer hatten rund 200 ehrenamtliche Helfer eingeladen um auf diesem Wege ihre Arbeit zu würdigen. Leider blieben einige Plätze leer und, diejenigen die das Spiel der 1. Mannschaft gegen Ismaning verfolgten trafen zum Teil erst später ein. Aber dennoch war es ein gelungener Abend, denn Wirt Iwan hatte mit seinem Team ein tolles Büfett gezaubert und auch die Versorgung mit Flüssignahrung sicher gestellt. cob 12.09.2015
{eventgallery event='2015Funktionrsessen' attr=images mode=tiles max_images=10thumb_width=100 offset=0 }

VfB beweist sich als guter Gastgeber

04.07.2015

Zum ersten Mal in seiner Geschichte war der VfB Hallbergmoos Gastgeber des Finales des Erdinger Meisterscups und es war ein gelungener Event. Schon lange im Voraus liefen die Planungen an. Es wurden Gespräche mit dem Veranstalter, der Gemeinde, den Abteilungsleitern geführt. Werbung betrieben, die Veranstaltung wurde auf der Webseite, in Zeitungen beworben, Helfer angesprochen. Von Seiten des VfB waren mehr als 60 ehrenamtliche Helfer im Einsatz um das Parken zu organisieren, den Verkauf von nicht alkoholischen Getränken, Würstchen, Steak-Semmeln und Kuchen zu gewährleisten, vor und hinter den Kulissen zu helfen, auf - und abzubauen, als Balljungen zu fungieren und noch vieles mehr. Ein ganz herzliches Danke schön für dieses Engagement bei den hochsommerlichen Temperaturen. Ein Großteil der Freiwilligen kam aus der Jugendabteilung und von der D- bis B-Jugend waren viele Spieler dabei. Aber auch die Volleyballerinnen, der Champ-Club und die Gymnastik&Fitness-Abteilung und viele mehr waren aktiv mit dabei. Ihnen und allen anderen, auch diejenigen die erwähnt sind, sei an dieser Stelle auch im Namen der Vorstandschaft noch mal herzlich gedankt. cob 9.7.2015

{eventgallery event='2015-Erdinger-Cup-VfB-Staff' attr=images mode=tiles max_images=26 thumb_width=100 offset=0 }

Volksfestlauf 2015

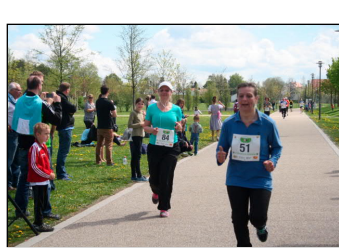
26.04.2015

Beim dritten Volksfestlauf der Gemeinde hatte Petrus endlich mal ein Herz für die Läufer und schickte ab und zu die Sonne durch die Wolken. Wie auch in den letzten Jahren halfen wieder viele VfB Mitglieder mit, damit der Lauf ein voller Erfolg wurde. Bei der Anmeldung, bei den Verpflegungsstationen, aber auch als Streckenposten waren die ehrenamtlichen Helfer unterwegs um für einen reibungslosen Ablauf zu sorgen. Insgesamt waren 11 Helfer im Einsatz, von der Fitnessabteilung Anni und Rudi Schäfer, Robert Meindl, Fabienne Busch, Claudia Barthel, Klaudia Bockhorni und Simona Sufliarska. Von der Abteilung Ski und Wandern assistierten Elisabeth und Stefan Lochner sowie Maria Brandstetter. Renate Hofbauer als Vertreterin der Tanzsportabteilung und Gesamtvereinsjugendleiterin kümmerte sich um die ausländischen Teilnehmer. Auch der ehemalige Abteilungsleiter der Fußballer Harry Schönwälder half mit, in dem er das Rennen aber auch die Zieleinläufe locker moderierte. Und für die Starts fanden sich Bürgermeister Harald Reents, Volkfestmädel Anna Zeilhofer und der dritte Bürgermeister Josef Fischer ein um die Sportler auf die Strecke zu schicken.

Diesmal hatte man eine andere Route gewählt, aber Dank vieler Informationen und Aufklärungsarbeit schaffte es fast jeder ins Ziel. Überrasgender Sieger der 10,5 km Strecke wurde Markus Kalb, der mit einer Zeit von 40:21,4 min. ins Ziel kam. Im Kinderlauf siegte Markus Bauer, über 4,5 km legte Ali Isse Abed die Messlatte hoch und bei den Nordic Walkern siegte Karin Licht. Auch vom VfB waren Vertreter in ihren Altersklassen erfolgreich. So zeigten die Trainer der Fitness-Abteilung was sie drauf hatten und mit Pierre Gommeringer und Alena Popowiczova belegten 2 sogar den 1. Platz und Thomas Voigt wurde zweiter in seiner Altersklasse.

Sportlich zeigten sich aber auch andere VfB-Mitglieder so Patricia Schwarz (die als Laufanfängerin startete), Monika Asbeck (Jugendleiterin Fitness) und bei den Nordic Walkern waren Helga Meindl, Julia Kempe und Christiane Falkenburger mit dabei. Weitere Teilnehmer kamen z.B. aus der Triathlonabteilung wie Sylvette und Lea Gommeringer, von der Abteilung Ski und Wandern wie Markus Weidl, Sabrina Hofbauer vom Tanzsport, Jan Opitz als Mitglied der Volleyballabteilung und deren Schiedsrichter und 6 Kinder. Aus der Ukraine kam Olga Lantukhova und wurde 2. ihres Jahrganges und Amy Yamagishi aus Japan lief mit Kinderwagen und Hund. Der VfB dankt allen Helfern für ihren Einsatz und dankt allen Mitgliedern des VfB die sich am Volksfestlauf beteiligt haben und somit den Verein gut vertreten haben.

{eventgallery event='Voksfestlauf-2015' attr=images mode=tiles max_images=32 thumb_width=200 offset=0 }



Fotos cob/ Anni Schäfer

VfB mit vielen Mitgliedern beim Volksfestinzug dabei

22.04.2015

Wie jedes Jahr war auch heuer wieder der VfB mit vielen Mitgliedern beim Volksfestinzug dabei. Petrus meinte es gut gut mit den Teilnehmern und bei Sonnenschein unterbrochen von einigen vorbeiziehenden Wolken folgten gutgelaunte Vereinsmitgliedern den Musikern und die VfB-Mitgliedern natürlich ihre Fahnenabordnung.



Zwei VfB-Teams auf den ersten Plätzen

15.3.2015, Indoor-Cup 2015



Insgesamt 35 Teams hatten sich heuer beim Sportparkmanager Benjamin Henn angemeldet um beim Indoor Cup teilzunehmen, d.h. 10 Mannschaften mehr als im Vorjahr. Kurzfristig sagte noch ein Team ab, so dass tatsächlich 34 Quartette an den Start gingen. Etwas verändert hatte man die Aufgaben. So wurde mehr geschossen, mehr gekegelt und auch mehr auf die Daube gezielt. Unter den Teilnehmern auch wieder zahlreiche Teams des VfB's. Wie immer dabei der VfB Vorstand, aber auch Teams von den Stockschiützen (Stockschiützen 244/Kuglhupf/Sumpfköpfe), den Kegler (Die 4 Kegelfreunde), der Gymnastik & Fitness Abteilung (Wuide Hena/Steckerl-Hatscher). Voller Freude begrüßte der stellvertretende Bürgermeister und gleichzeitige Abteilungsleiter der Kegler Sepp Niedermair die zahlreichen Teams und erklärte, dass man sich freue, dass sich so viele Mannschaften gemeldet hätten und diese Veranstaltung eine Möglichkeit bietet die Sportarten Schießen, Stockschießen und Kegeln kennen zu lernen. Auch dankte er den vielen Freiwilligen der Abteilungen, die durch ihr Engagement der Veranstaltung ihr Leben einhauchten und sie erst möglich machten. Natürlich dankte Sepp Niedermair auch dem Sportparkmanager Benjamin Henn, der alle Fäden im Hintergrund gezogen hatte und dem Wirt Ivan, der mit seinem Team für das leibliche Wohl der Sportler sorgte. Etwas später als vorgesehen gab es dann gegen 15.00 Uhr die Siegerehrung. Sympathisch und attraktiv nahmen die beiden letzten Teams, die 8 junge Damen die unter DS Fit Team Piloxing und DS fit Team Zumba starteten, ihre Trostpreise, Tafeln Schokolade entgegen. Zwei VfB-Teams lagen am Ende ganz dicht beieinander. Punktgleich mit insgesamt 94 Punkten standen die 4 Kegelfreunde und die Sumpfköpfe nach der Auswertung vorne. Entscheidend für die Platzierung am Ende war dann schließlich die beste Einzelwertung und somit standen die Kegler (Gabriele Sellmair-Ritter, Roland Buchhauser, Marco Storch und Sepp Niedermair ganz oben auf dem Stockerl, die Sumpfköpfe (Vertreter der Stockschiützen mit Hildegard Felber, Stephan Rötzer, Charlie Holzmann und Sebastian Griese), wurden zweite gefolgt vom Karate Hallbergmoos Team 2, dass auf dem dritten Platz landete. Über den vierten Rang konnten sich die Vertreter der Schützengesellschaft Edelweiß freuen und die Titelverteidiger von 2014, die katholischen Frauen Hallbergmoos holten den fünften Platz. Einen hervorragenden siebten Platz konnte der VfB-Vorstand erringen. Das zweite Team der Stockschiützen „Kuglhupf“ wurde neunter, das dritte Team der Abteilung Stockschiützen 244 wurden dreizehnter. Die beiden Teams der Fitness & Gymnastik belegten Platz 24 (Wuide Hena, mit einem Hahn) und 26 (die Steckerl Hatscher). cob



1. Platz 4 Kegelfreunde



2. Platz Sumpfköpfe



Sympathische Verliererinnen auf den beiden letzten Rängen



Die 4 Kegelfreunde



Team Kuglhupf



Steckerl-Hatscher



Sumpfköpfe



Stockschützen 244



Wuide Henna



VfB Vorstand

Jahreshauptversammlung des VfB Hallbergmoos

65 Jahre alt und 1823 Mitglieder stark

27.02.2015

Am 16. Februar 1950 wurde der VfB offiziell als Verein gegründet. Dies nahm bei der Jahreshauptversammlung am 27.02.2015 der Vereinsvorsitzende und Geschäftsführer des VfB Hallbergmoos Werner Schwirtz zum Anlass die anwesenden Vereinsmitglieder, ihrer 55 an der Zahl, zu einem Getränk ein zu laden. Ansonsten verlief die JHV wie üblich. So begrüßte der Vereinsmanager den 2. Bürgermeister Josef Niedermair, den Vereinsreferenten Heinz Bergmeier, die anwesenden Gemeinderatsmitglieder und entschuldigte den Sportreferenten Heinrich Lehmer der wegen der Eröffnungsfeier zum Merkur-Cup nicht anwesend sein konnte. Nach der Schweigeminute für die verstorbenen Vereinsmitglieder informierte Werner Schwirtz über den aktuellen Mitgliederbestand, der zum 1.1. 2015 sich dank 10 neuer Mitglieder auf 1823 Vereinsangehörige belief. Davon sind 725 Jugendliche, was 40 % entspricht und 1098 Erwachsene. 2014 gab es 298 Neueintritte und 288 Austritte, wobei das SEPA Lastschriftverfahren ein Minus von ca. 50 Mitgliedern zur Folge hatte. Höhepunkte des Jahres 2014 waren die große Beteiligung des VfB's am Volksfesteinzug, das Dankesessen, an dem von 170 geladenen Helfern, Betreuern und Trainern 120 Unterstützer teilnahmen, der Ehrungsabend für langjährige Mitglieder, die Weihnachtsfeier, die Lange Nacht des Sports 2014, der Indoorcup 2014, sowie der Sportlerball. Ehe der erste Vorstand das Wort an die Abteilungsleiter weiter gab, hob er den größten sportlichen Erfolg hervor, nämlich den Aufstieg der Stockschützinnen in die 1. Bundesliga auf Eis, der von allen Anwesenden mit viel Beifall gefeiert wurde.

Als erste der Abteilungsleiter ergriff Elfriede Fendt das Wort: Nach dem 2013/2014 bekannt wurde das das Tenniscenter Eder geschlossen werden sollte, stellte sich die Frage wo sollte die Tennisabteilung überwintern. Hier wurde dank Herrn Hettenkofer, der das Tenniscenter an Herrn Reinhart vom Hotel Regent verpachtete ein Lösung für die nächsten drei Jahre gefunden. Problematisch wird es nur, wenn die Heizung zusammenbricht oder größere Reparaturen anstehen. Auch die Sandplätze bereiteten 2014 wieder Sorgen. Der Instandhaltungsfirma bereitete es große Probleme, die Plätze wieder auf Vordermann zu bringen. Wahrscheinlich trug auch die kühle Saison und der viele Regen dazu bei, dass die ganze Saison die Plätze weich waren. Für die Saison 2014 waren 8 Teams in der Punkte- und Punkterunde gemeldet. Jeweils 4 Erwachsenen- und Kinderteams. Die Damen 50 schafften dabei ungeschlagen den sensationellen Aufstieg in die Bezirksklasse 1., die anderen Mannschaften belegten mittlere Plätze. Für 2015 werden 9 Teams im Spielbetrieb gemeldet. In der Punkte- und Punkterunde gehen die Herren 40 an den Start. Diese Mannschaft setzt sich aus Spielern des TC Goldach zusammen, der sich bekanntlich aufgelöst hat. Der VfB heißt diese Spieler herzlich willkommen. Erfreulich ist die Entwicklung im Nachwuchsbereich. Dank des sehr engagierten Trainers Paulo Escalona konnte die Abteilung erstmalig einen Tenniskindergarten anbieten, in dessen Rahmen rund 30 Kinder spielerisch an den weißen Sport herangeführt wurden. Des Weiteren wurde in den Sommerferien wieder ein Trainingscamp für Kinder und Jugendliche angeboten, das 37 begeistert Kinder besuchten. Ein Höhepunkt der Saison war das erstmalig vom VfB angebotene Leistungsklassenturnier, für dessen Organisation Bettina Held, Tobias Flittner und Markus Fendt viel Lob erhielten. Des Weiteren gab es zum Saisonabschluss noch das beliebte Schleiferturnier und die Vereinsmeisterschaften im Mixed wurden ausgetragen. Zum Abschluss ihres Vortrages dankte Elfriede Fendt ihrer Stellvertreterin Claudia Mattern, Sportwartin Tanja Groß, Jugendwartin Sylvia Wolf und Trainer Paulo Escalona sowie der Vorstandschaft des VfB's für die gute Zusammenarbeit.



Für die Abteilung Triathlon trat Abteilungsleiterin Sylvette Gommeringer ans Mikrophon. Ihre Abteilung, die zu Anfang zum größten Teil aus Kindern bestand, ist erwachsener geworden. Hier trainieren größtenteils Jugendliche und Erwachsene Schwimmen, Radfahren und Laufen. Bei Wettkämpfen konnten die VfB-Triathleten dreimal unter die Top 3 kommen: In Ingolstadt, Regensburg und Erding. Die Vorzeigethletin der Abteilung Alexandra Mitschke konnte beim Swissmann den dritten Platz belegen und hält den Streckenrekord beim 24 Std. Rennen in Kehlheim. Martin Voigt qualifizierte sich für den Triathlon in Barcelona.



Kurz und knapp sind die Berichte der Abteilungsleiterin Tanzsport Renate Hofbauer, die gleichzeitig als Jugendleiterin für den Gesamtverein fungiert. So hielt sie es auch wieder bei der JHV indem sie kurz darüber informierte das alle Kurse gut besucht sind. Als Jugendleiterin bittet sie die anderen Abteilungsleiter sie zu benachrichtigen, wenn es Kinder- und Jugendveranstaltungen gibt, gerne kommt sie dann vorbei und hilft auch.



Als neugewählte Abteilungsleiterin der Volleyballer bedankte sich Anna Kammann zunächst bei ihrer Vorgängerin Birgit Groß für die tolle Zusammenarbeit und für ihr Engagement in den vergangenen Jahren. Derzeit gehören 50 Erwachsene und 25 Jugendliche im Alter von 10 bis 17 Jahren der Abteilung an. Die laufende Saison, in der 7 Teams im Punktspielbetrieb gemeldet sind endet im März. Im Jugendbereich hat man mit der U14, der U16 und der U20 drei Teams gemeldet. Nach den Sommerferien hofft man eine Jungenteam ins Leben rufen zu können. Im Damenbereich sind 2 Teams gemeldet, von denen die Damen 2 nach der Saison auf Spielerinnen- und Trainersuche gehen muss. Für die Damen 1 geht es am nächsten Wochenende in Karlsfeld darum, den zweiten Tabellenplatz in der Kreisliga zu halten, denn somit hätten sie noch eine Chance auf einen Relegationsplatz und damit eine Möglichkeit in die Bezirksklasse auf zu steigen. Die 1. Mixed-Mannschaft hat auch noch ein Eisen im Feuer. Sollten sie in der Kreisoberliga den zweiten Platz halten, könnten sie sich direkt für die oberbayerischen Meisterschaft qualifizieren.



Ralph Ledbetter Abteilungsleiter und Coach der Basketballabteilung hatte seinen ersten Auftritt als Abteilungsleiter, der langjährige Chef Norbert Mederer fungiert aber weiter als sein Stellvertreter. Zum ersten Mal ist in der Saison 2014/2015 ein VfB Basketballteam im Spielbetrieb gemeldet. Leider wird nach Saisonende das derzeitige U18 Team nicht wieder erneut in der Punkte- und Punkterunde antreten können, da aus schulischen und altersbedingten Gründen nicht mehr genug Spieler für ein Team vorhanden sind. Auch Neuzugänge hatte der US-Amerikaner zu vermelden. Nun trainieren auch Jungen und Mädchen ab 10 Jahren mit und Dienstags nehmen auch Erwachsene die Chance wahr Körbe zu werfen.



Die Abteilung Ski und Wandern wurde von ihrem Vorsitzenden Stefan Lochner präsentiert. Seiner Meinung nach müsste die Abteilung noch mit 2 anderen Sportarten betitelt werden, nämlich Radeln und Rodeln. Die Mitglieder halten sich im Rahmen des Fitness-Forums mit Kondi Plus und Ski-Power im Winter fit zu dem gibt es Ski- und Rodel-Ausflüge. In den wärmeren Monaten trifft man sich jeden Dienstag zum gemeinsamen Radfahren und unternimmt Ausflüge per Rad oder wandert. Einer der Höhepunkte der Abteilung ist die jedes Jahr stattfindende Wanderung zur Sonnenwendfeier zur Götzenalm. Aber auch die mehrtägige Radltour, die 2014 entlang der Murr stattfand ist ein fester Bestandteil der geselligen Abteilung. Auch für die Jüngeren hat man das Programm erweitert, so bietet man Rodeln und Klettern an. Zwar verteilte im letzten Jahr das Wetter einige geplante Veranstaltung doch heuer konnte man schon 2 Ausflüge verwirklichen: Einmal wurde Ski gefahren, einmal gerodelt.



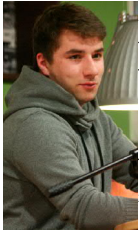
Das Urgestein unter den Abteilungsleitern ist Harald Matzkowitz, der schon mehr als 30 Jahre die Tischtennisabteilung führt. Die im Spielbetrieb gemeldeten Teams befinden sich in ihren Klassen im vorderen Tabellenbereich wieder, gesichert vor Auf- und Abstieg. Auch etwas noch nie dagewesenes hatte der gutgelaunte Tischtenniscrack zu berichten. So trainieren erstmals in der Geschichte der Tennisabteilung reine Hobbyspieler mit, die nicht im Spielbetrieb antreten. Gerne sind noch mehr Hobbyspieler willkommen. Auch beim Nachwuchs tut sich was. Derzeit trainieren einige 10-12 jährige neu mit.



Für die Radsportabteilung verlas der 3. Vorstand Michaela Reitmeyer die Informationen die Abteilungsleiter Jakob Morasch zu gesandt hatte. Erfolgreich unterwegs waren unter anderem zwei Mitglieder der Radsportabteilung. Marathonspezialistin Mona Dietl holte mehrere erste und zweite Plätze. So stand sie ganz oben auf dem Treppchen beim Achensee Marathon, dem Super Giro in Linz und beim 3 Länder Giro lange Strecke. Jakob Morasch holte sich den Bayerischen Meistertitel im Einzelzeitfahren, wurde zweiter bayerischer Meister im Straßenrennen und Kriterium und war auch bei den oberbayerischen Meisterschaften erfolgreich mit einem ersten und einem dritten Platz vertreten.

Für die Radsportabteilung verlas der 3. Vorstand Michaela Reitmeyer die Informationen die Abteilungsleiter Jakob Morasch zu gesandt hatte. Erfolgreich unterwegs waren unter anderem zwei Mitglieder der Radsportabteilung. Marathonspezialistin Mona Dietl holte mehrere erste und zweite Plätze. So stand sie ganz oben auf dem Treppchen beim Achensee Marathon, dem Super Giro in Linz und beim 3 Länder Giro lange Strecke. Jakob Morasch holte sich den Bayerischen Meistertitel im Einzelzeitfahren, wurde zweiter bayerischer Meister im Straßenrennen und Kriterium und war auch bei den oberbayerischen Meisterschaften erfolgreich mit einem ersten und einem dritten Platz vertreten.

Sepp Niedermair, Abteilungsleiter der Kegler und selbst Mitglied der ersten Herren vermeldete stolz, dass seit der Langen Nacht des Sports nun auch bis zu 10 Kinder zum Nachwuchstraining kommen. Sportlich Nach dem Aufstieg aller drei Herrenmannschaften der Kegler in der letzten Saison sieht es heuer nicht so rosig aus. Die 2. und 3. Herren befinden sich im Abstiegskampf und das Damenteam musste aus dem Spielbetrieb abgemeldet, da sie wegen langwieriger Verletzungen und Wegzug kein Team mehr zusammen bekamen. Dagegen hat die 1. Herren noch eine theoretische Chance den Aufstieg in die Regionalliga zu schaffen. Dazu muss das Team, das auch unter einigen Ausfällen zu leiden hatte und nie in der bestmöglichen Aufstellung an den Start gehen konnte, am Samstag 7. März im Heimspiel nur den Tabellenführer besiegen und die restlichen Spiele gewinnen. Daumendrücken ist auch für April angesagt, denn da gehen 3 Männer Sellmayr-Ritter bei den Bezirksmeisterschaften an den Start, für die sie sich mit guten Leistungen qualifiziert hatten.



Stephan Rötzer von den Stockschützen ist als jüngster Abteilungsleiter Chef einer sehr aktiven Abteilung. So organisierten die Stockschützen 13 eigene Turniere, waren Gastgeber bei 12 Meisterschaften und die Mannschaften besuchten 66 Turniere und 11 Turniere auf Eis. Bei den Stockschützen war neben dem Aufstieg der Damen in die 1. Bundesliga auf Eis auch der Gewinn des Bezirkspokales ein Erfolg. Ferner belegten die Damen 1 im Sommer beim Kreispokal den zweiten Platz. Nicht ganz so gut lief es bei den Herren 1, sie stiegen aus der Landesliga ab. Ansonsten konnten alle anderen Teams die Klasse halten. Höhepunkt des letzten Jahres war unter anderem der Ausflug und die vielen geselligen Veranstaltungen wie Straßenkegeln, Grillen und Brotzeitturniere. Stephan Rötzer dankte am Ende seiner Rede seiner Vertreterin Hildegard Felber, Annemarie Halfen, Charlie Holzmann und seinem Vorgänger Johann Gilch sowie allen anderen Stockschützen für ihre Unterstützung in seinem ersten Amtsjahr.

Stellvertretend für die erkrankte Abteilungsleiterin Anni Schäfer informierte Mike Makas über die Aktivitäten und Aktionen der mitgliederstärksten VfB-Abteilung Fitness & Gymnastik. Dank eines tollen Teams läuft dort alles rund. Das Angebot einer Schnupperwoche bei den neuen Sportstunden war erfolgreich und die Teilnehmer machten begeistert mit bei: Laufen lernen am Sonntag, Flow Workout, Kickbox Workout und bei den Kindern kamen Kids Beats und Trakour gut an. Damit auch von der Grippewelle erfasste die neuen Sportstunden kennenlernen können wird die Schnupperwoche verlängert. Die Abteilung konnte im letzten Jahr auch dank der von Benjamin Henn gut organisierten „Langen Nacht“ 120 Neumitglieder begrüßen, musste aber auch 90 Austritte verzeichnen, ein Grund für letztere sind sicher auch, neben Wegzug und privaten Gründen, die SEPA Mitteilungen 4 Wochen vor Fälligkeit des Betragseinzuges.



Sein Showtalent bewies Harry Schönwälder, der flott und humorvoll durch seinen Jahresrückblick der Fußballabteilung führte. Die 385 mitgliederstarke Abteilung hat 16 Teams im Spielbetrieb, wobei das Aushängeschild die 1. Mannschaft ist. Diese hat Sensationelles geschafft, in dem sie 37 Spiele hintereinander unbesiegt blieb und mit dem derzeitigen 2. Platz in der Landesliga den Aufstieg in die Bayernliga anvisiert. Als weitere Erfolge des vergangenen Jahres stellte er die Meisterschaft der AH hervor, sowie ihren Einzug ins Bezirkspokalfinale, die bayrische Vizemeisterschaft der Ü40 und den DFB Ehrenamtspreis für den Trainer der AH Hans Harthausner. Erstmals bietet die Fußballabteilung auch einen Fußballkindergarten an und nachdem im letzten Jahr das Fußballcamp gut angenommen wurde, wird auch heuer vom 1.-5. Juni in Zusammenarbeit mit der Audi Schanzer Fußballschule ein Camp angeboten.

Wie ein rotes Band zog sich durch alle Vorträge am Ende der Dank der Abteilungsleiter an die Vorstandschaft an mit der man sehr gut zusammengearbeitet hätte. Dieses Kompliment gab Werner Schwirtz auch an die Abteilungsleiter zurück.

Einen Augenmerk legte der Vereinsmanager auch auf die Aufgaben des Vereins in der Zukunft. Hallbergmoos wächst und mit ihr der Bedarf an Sportstätten. Doch was, so Werner Schwirtz, wird tatsächlich benötigt? Eine Tennishalle, eine neue Dreifachturnhalle, Fußballplätze. Spannende Aufgaben sieht der Vereinsmanager in der Zukunft auf die Vorstandschaft aber auch auf die Vereinsmitglieder zu kommen, denn jeder kann sich bei den Planungen mit einbringen. Ein weiterer Hauptpunkt in der Zukunft dient der Optimierung sowohl bei den Sportanlagen als auch bei der Satzung. Der VfB benötigt, so Schwirtz, Sportanlagen die funktionell sind und nicht nur optisch gut aussehen. Die Satzung muss so überarbeitet werden, dass sie klar und strukturiert ist und man sich so das ständige Ändern im Vereinsregister erspart. In Angriff sollen bei der nächsten Jahreshauptversammlung zum Beispiel die Einladung zur JHV, andere Ordnungsvorschriften und auch rechtliche Änderungen genommen werden. In eigener Sache erwähnte Werner Schwirtz, dass er im letzten Jahr auch die Ausbildung vom Vereinsmanager A zum Vereinsmanager B bestanden hätte.



Die Jahreshauptversammlung bietet sich immer an um Ehrungen und Verabschiedungen vor zu nehmen. Nicht anwesend und nicht mehr im Amt sind Norbert Mederer (Basketball) und Johann Eberl (Fahnenabordnung). Werner Schwirtz dankte ihnen für ihr jahrelanges Engagement. Genauso dankte er Birgit Groß für ihre Tätigkeit in der Volleyballabteilung und überreichte ihr einen Weinkorb. Ganz besonders am Herzen lag Michaela Reitmeyer und Werner Schwirtz die Ehrung ihres Vorstandskollegen Josef Troidl. Mittlerweile 15 Jahre erfüllt



er ruhig und souverän seine Aufgaben als zweiter Vorsitzender und als dank für sein Tätigkeit bekam er auch einen Weinkorb überreicht.

Die weiteren Tagesordnungspunkte wurden recht schnell abgehandelt. So wurde die Änderung der Tagesordnung einstimmig beschlossen. Der Kassenbericht wurde von Michaela Reitmeyer vorgetragen und akzeptiert. Die Kassenprüfer hatten keinerlei Beanstandungen zu vermelden. Auch gegen die Ausführungen zum geplanten Haushalt gab es keine Beanstandungen. Da viele der Anwesenden im Anschluss noch das Bayernspiel verfolgen wollten endete die Versammlung ohne weitere Wortmeldung recht schnell.

2.3.2015

Mehr Gäste als erwartet

01.02.2015, Sportlerball 2015

In den letzten Jahren schwinden bei einigen Bällen in Hallbergmoos die Besucherzahlen und so rechnete die Vorstandschaft des VfB mit nicht zu vielen Gästen. Aber die niedrig geschraubten Erwartungen erfüllten sich nicht, sondern in den Anfangsstunden wurden rund 200 Karten verkauft und kurz vor dem Auftritt der großen Garde kam ein weiterer Schwung an Gästen. Die Band „Starlight“ sorgte dafür dass Aktive und auch nicht mehr so Aktive dass Tanzbein schwingen, für das leibliche Wohl und für die Versorgung mit Getränken zeichnete sich das Team der Parkwirtschaft verantwortlich. Hinter der Bar wirbelten wieder die Volleyballer um Hochprozentiges an Mann/Frau zu bringen. Das der Sportlerball ein Erfolg war zeigte sich auch daran, dass die Vorstandschaft und die Volleyballer erst im Morgengrauen es Richtung Heimat schafften, denn viele Gäste fühlten sich so wohl, dass sie gar nicht nach Hause wollten.





Cob

Berichte vor 2015

Für Berichte der Jahre 2014, 2013 oder 2007-13 bitte die jeweilige Jahreszahl anklicken oder unter Menüpunkt "Nachrichten/Archiv" anwählen.

[Top](#)